

Wir sind Partner und Förderer des Naturparks



NATURPARK SCHWARZWALD
MITTE/NORD



zwischen
Alpirsbach und
Schenkenzell



Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, der größte Naturpark in Deutschland, ist ein Paradies für alle, die den Schwarzwald aktiv und naturverträglich erleben möchten und das zu jeder Jahreszeit!

Entdecken Sie die Naturschätze der Region, ob bei einer sportlichen Bergtour oder einer Wanderung auf dem Flößerpfad – natürlich immer auf einheitlich beschilderten Wegen.

Selbstverständlich können Sie sich den Schwarzwald auch schmecken lassen!

Besuchen Sie unsere Naturpark-Märkte oder kehren Sie bei den Naturpark-Wirten ein.

Alle Erlebnisangebote und Veranstaltungstermine des Naturparks finden Sie unter www.naturparkschwarzwald.de.



*Komm' auf
den Flößerpfad
und mach' Dein*

Flößer- Diplom

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER).
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete:
www.mepl.landwirtschaft-bw.de



Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Mach' Dein Flößer-Diplom!



Wenn du aufmerksam auf dem Flößerpfad Kinzigtal unterwegs bist, kannst Du leicht die Fragen beantworten.

Finde das Lösungswort, dann kannst Du noch heute diese tolle Urkunde mit Deinem Namen in den Händen halten. Das Lösungswort ergibt sich aus den Buchstaben, die vor den richtigen Antworten stehen.

Dein persönliches Flößer-Diplom kannst Du Dir im Internet selbst ausdrucken: www.floesserpfad.de/diplom

Die Antworten findest Du auf dem Flößerpfad zwischen Alpirsbach und Schenkenzell.

- Um wie viele Höhenmeter fällt die Kinzig auf ihrem Weg von der Quelle bis zur Mündung in den Rhein?
G 450 Meter **F** 550 Meter **L** 250 Meter
Die Lösung findest Du auf Tafel 11.
- Halte die Augen auf nach dem rot-weiß umrandeten Spiegel! Was erkennst Du, wenn Du hineinblickst?
L Eisenbahnbrücke **C** Flussufer **A** Blockhütte
Der Spiegel befindet sich an der Stelle, an der der Flößerpfad in Alpirsbach die Bahngleise unterquert.
- Wer hatte als einziger die Erlaubnis, Flöße fahren zu lassen?
I die Förster **M** die Floßmanager **O** die Schiffer
Die Lösung findest Du auf Tafel 12.

- Eine Floßfahrt war stets ein gefährliches Unterfangen und die frommen Flößer beteten oft in der Kirche zum Allmächtigen, dass er Sie auf dem Wasser beschützen möge. Hast Du schon den spitzesten Kirchturm weit und breit erspäht? Welche Farbe hat das Ziffernblatt der Uhr?

S glitzernd golden **A** grasgrün **Z** pechschwarz

Der Kirchturm steht in Alpirsbach und ist vom Flößerpfad aus zu sehen, wenn man nach links schaut.

- Was bedeutet triften?

S Scheitholz den Fluss hinab schwimmen lassen

V Bäume fällen **H** das Floß durch Stromschnellen steuern

Die Lösung findest Du auf Tafel 13.

- Überschreite die Grenze!

Wen trennte diese historische Grenzmarke viele Jahre lang?

N Fürsten und Bauern **D** Römer und Germanen

F Badener und Württemberger

Der Verlauf der Grenze ist mit einem auffälligen Holzpflöck und einer Tafel links vom Weg markiert.

- Wie nennt man die beweglichen Abschnitte eines Floßes?

B Anhänger **A** Gestöre **E** Floßteile

Die Lösung findest Du auf Tafel 14.

- Willst Du ein kleines Wunder sehen ...

H ... bleib vor dem Bienenvolke stehen.

J ... musst Du im Kinzigtal spazieren gehen.

Schau' hinter Dich, wenn Du vor Station 15 stehst.

- Große Klappen aus Holz und Metall versperren dem Wasser den Weg. Man nennt so etwas ein Stauwehr. Wieviele „Steuerräder“ zählst Du auf allen drei Brücken?

R sechs **D** zehn **H** zwei

Die Metallräder befinden sich auf den Brücken, die an dieser Stelle über die Kinzig und ihre Seitenarme verlaufen.

Das Lösungswort lautet:

S **V** **H** **A** **N** **D** **E** **B** **J** **R** **D** **H** **T**